

AFS - FIBU 99

Version 3.x

Inhaltsverzeichnis:

Allgemeines

Bedienung

Buchhaltungskurs

Menüleisten

Neuerungen seit der Version 1.0

Problemlösungen, Hinweise bzw. Klärung häufiger Fragen

Update auf AFS-Fibu Standardedition:

Neuerungen seit Version 1.0

Änderungen in V3.06:

- Verbesserungen bei der Datenübernahme aus AFS-Kasse.
- Splittbuchungen im Dialogbereich korrigiert
- Suchfunktion für Buchungen wurde verbessert
- die Liveberechnungen der Salden wurde verbessert, so das, wenn Buchungen im Stapelbereich und im Kassenbuch verändert werden, mitgerechnet werden und nicht mehr die Funktion Extras -> Salden neu berechnen aufgerufen werden muß
- aus der Hauptmenüleiste sind jetzt alle Funktionen über die Tastatur aufrufbar

Änderungen in V3.05:

- Verbesserungen bei der Datenübernahme aus AFS-Faktura/AFS-Kasse.
(Bei einem Kunden kam es zu Problemen beim Datenaustausch mit Faktura, dies konnten wir nur auf einem ALDI-Rechner nachvollziehen, sonst gings einwandfrei?! Jetzt gehts überall)
- Kontoauszüge kann jetzt gewählt werden, ob alle Konten oder nur die mit Saldo ausgedruckt werden sollen.
- Netzwerkverbesserungen (in der Netzwerkversion)

Neuerungen in Fibu 98 V3.0

- Eurofähig (nach EU-Richtlinien)
- alle Auswertungen auch in Euro möglich
- Währungshelfer
- Kontoassistent (zum leichten Einrichten eines neuen Kontos)
- Kontoanlage während des Buchens
- perfekter Datenabgleich mit AFS-Faktura/AFS-Kasse (Unterstützung der Kontierung)

Neuerungen in Fibu 98 V2.6

- Kontenliste nach Kontenart, mit Baumdarstellung (wie im Explorer)
- grafische Auswertung der Kontensaldos
- grafische Auswertung der G&V
- Kopieren von Buchungen

- Verbesserte Suchfunktionen
- Macrobuchungen jetzt auch mit Splittbuchungen
- Reisesteuersätze wurden an die neuen Steuersätze angepaßt

Neuerungen in Fibu 98 V2.5

- Datensicherung (incl. Datenkom. im LZH-Format)
- Datenrücksicherung
- Datenabgleich mit AFS-Faktura wurde erweitert (Adressen abgleich)
- neue Kontoauszüge (mehrere Konten auf einem Blatt)
- Verbesserungen im Netzwerkbetrieb
- Systeminfofenster informiert über alle Einstellungen
- eigene SQL-Abfrage wurde erweitert

in Version 2.03:

- verbesserte Datumseingabe (z.B. kann jetzt der 10 Block genutzt werden und das Datumfenster ergänzt jetzt das Datum immer sinnvoll: 0506 macht 05.06.1998, usw.
- Verbesserung der Splittbuchung (Habensplitt)
- Verbesserungen bei der Debitoren- und Kreditorenverwaltung: "von Hand" angelegte Kunden und Lieferanten werden jetzt auch von der automatisch Einbuchungsfunktion der Fakturadaten benutzt!

in Version 2.01:

- der Ausdruck der Bilanz wurde verbessert
- Reisekosten werden jetzt unterstützt:

bei vorhandenen Mandanten gehen Sie in Einstellungen Steuersätze und stellen Sie bei Reisesteuersätzen im Feld REISE -> JA -> ein, damit die Reisesteuerberechnung durchgeführt wird!

in Version 2.001:

Auswertung von anderen Jahren (wie dem aktuellen) über Monat und Quartal werden jetzt durchgeführt. (dies ging in allen Fibu-Versionen vorher nicht!)

in Version 2.00:

Verbesserter Import aus Faktura/Kasse:- noch keine Änderung

Für weitere Kritik und Anregungen (sinnvolle) sind wir Ihnen immer dankbar!

Bedienung

AFS-Fibu wird wie jedes andere Windowsprogramm bedient, d.h., daß alle Funktionen über die Menüleiste abrufbar sind. Die wichtigsten Funktionen sind aber auch über Bildschalter abrufbar. Wir gehen davon aus, daß Sie mit der Bedienung eines Windowsprogramms vertraut sind, falls dies nicht der Fall ist, studieren Sie bitte Ihre Windowsliteratur und arbeiten Sie das Windowslernprogramm durch, um mit der Ihrer Arbeitsumgebung vertraut zu werden.

Wer schon einmal ein Fibu-Programm bedient hat, der wird sich sofort in AFS-Fibu zurechtfinden und kann die nachfolgende Einführung überspringen.

Einführung in die Arbeitsweise:

AFS-Fibu fordert Sie automatisch nach dem Programmstart auf, Ihre Firma anzulegen, den sogenannten Mandanten.

Klicken dort auf **Neuen Mandant anlegen** und geben Sie anschließend in den entsprechenden Feldern die Ihnen bekannten Daten ein (z.B. Ihre Anschrift, usw). Bei den Feldern, wo Sie nicht wissen was Sie eingeben sollen, lassen Sie diese leer, denn diese können auch noch später ausgefüllt werden.

Der wichtigste Schritt ist die Auswahl des Kontenrahmens: AFS-Fibu stellt Ihnen z.Z. die DateV-Kontenrahmen SKR03 und SKR04 zur Verfügung.

Welchen Sie benutzen sollten, sagt Ihnen Ihr Steuerberater.

Für kleinere Firmen wird meistens der SKR03 Kontenrahmen benutzt. Sie können natürlich einen eigenen Kontenrahmen anlegen. Von dem Aufbau des Kontenrahmens hängt aber der Aufbau der Auswertungen (G&V-Rechnung und Bilanz) ab.

Nachdem Sie nun den Mandant eingerichtet haben, können Sie nun loslegen:

AFS-Fibu besitzt zwei Buchungsarten: Stapelbuchung und Dialogbuchung:

Dialogbuchen:

Die Dialogbuchung ist die eigentliche Buchungsmethode.

Diese hat aber den Nachteil, daß keine getätigte Buchung verändert oder gelöscht werden kann (Vorschrift). Sollten Sie also einen Fehler gemacht haben, können Sie die Buchung nur mit einer erneuten Buchung stornieren. Deshalb bietet AFS-Fibu noch eine zweite Buchungsmöglichkeit an: die Stapelbuchung.

Stapelbuchung:

Die Stapelbuchung ist bis auf einen kleinen, aber feinen Unterschied mit der Dialogbuchung identisch. Der Unterschied ist, daß jede Buchung beliebig verändert oder gelöscht werden kann. So können Sie die Buchungen nochmals prüfen und verändern und das nach Belieben.

Wenn Sie sicher sind, daß die Stapelbuchungen richtig sind, können Sie diese in den

Dialogbereich übernehmen. Dann ist diese zwar unveränderlich, sie steht aber erst dann für die Auswertungen (Journale, G&V, Bilanz, usw.) zur Verfügung.

Nachdem Sie Ihre Buchungen eingegeben haben und diese in den Dialogbereich übernommen haben, können Sie AFS-Fibu arbeiten lassen und die zahlreichen Auswertungen benutzen. Die einfachste Auswertung ist das Buchungsjournal, dort werden einfach die Buchungen des gewünschten Zeitraumes angezeigt.

Etwas ausführlicher wird das Kontenjournal. Dieses arbeitet ähnlich wie das Buchungsjournal aber mit dem Unterschied, daß auf Wunsch nur die Buchungen ausgegeben werden, von dem ein bestimmtes Konto betroffen ist.

Die nächste Stufe ist die Umsatzsteuerauswertung. Hier können Sie Ihre Umsatzsteuervoranmeldung erstellen lassen. Man wählt den gewünschten Zeitraum und AFS-Fibu berechnet, welchen Betrag Sie an das Finanzamt zahlen müssen oder welchen Betrag Sie vom Finanzamt erstattet bekommen.

Am Jahresende können Sie Ihre Gewinn- und Verlust - Rechnung sowie Ihre Bilanz erstellen lassen. Über den Aufbau dieser Auswertungen entscheidet der Kontenrahmen und die Einstellungen der einzelnen Konten.

Dies war ein kurzer Überblick über den Arbeitsverlauf mit AFS-Fibu. Jetzt möchten wir noch einige Hinweise geben, wenn Sie noch nie mit einem Computerprogramm gebucht haben:

Sie buchen mit AFS-Fibu genauso, wie Sie es in Ihrem Buchführungskurs gelernt haben: also Soll an Haben.

Eine große Erleichterung hat AFS-Fibu in Sachen Umsatzsteuer zu bieten, denn Sie müssen nicht zwei Buchungen für einen normalen Einkauf tätigen. Sie haben gelernt, daß Sie einmal den Nettowert von der Kasse an den Warenbestand buchen und dann nochmals von der Kasse an die Steuer buchen müssen.

Dies erledigt AFS-Fibu auf Wunsch für Sie automatisch. Hierbei können Sie Konten einen Steuersatz zuweisen und diesem Steuersatz ein Buchkonto zuweisen.

AFS-Fibu bucht dann in einer Buchung den Nettowert an Bestand und den automatisch berechneten Steuerwert an Steuer!

Weitere Fragen und Antworten zur Buchhaltung:

1.) Eröffnungssalden in Fibu buchen (Anfangsbilanz erstellen)

2.) Wie bucht man in Verkäufe bzw. Einkäufe

3.) Umsatzsteuer "von Hand" (selbst) buchen

Einführung in die doppelte Buchführung:

Der kleine Buchhaltungskurs:

1.) Eröffnungssalden in Fibu buchen (Anfangsbilanz erstellen)

2.) Wie bucht man in Verkäufe bzw. Einkäufe

3.) Umsatzsteuer "von Hand" (selbst) buchen

Allgemeine Hinweise

Wenn die Software nicht läuft ???:

Anzeige der Kontosalden ist fehlerhaft

Die Daten von der Faktura können nicht in die Fibu eingelesen werden

Fehlermeldung: Mischen der Konfigurationsdatei

Fehlermeldung: nicht für den Netzwerkzugriff initialisiert

hohe Ausweisung der Währungsrundungen in der G & V Rechnung

Jahr 2000 Fähigkeit der Software

Konten, Kontenrahmen, Aufbau von Bilanz und G+V

MwSt-Berechnung bei Reisekosten

Umsatzsteuerformular (Größe der Zahlen) ändern

Wie druckt man Kontenblätter aus ? (nur 1 Konto)

Wie druckt man Kontoauszüge aus (mehrere Konten möglich)

wie installiert man AFS-Fibu im Netzwerk

Einstellungen: Nachkommastellen, Datumsformat

Allgemeines

AFS-Fibu ist eine leistungsfähige Finanzbuchhaltung, die allen Anforderungen, die an ein modernes Produkt gestellt werden, entspricht, z. B. : leichte Bedienbarkeit, kurze Einarbeitungszeit kombiniert mit großer Leistungsfähigkeit.

Arno Freisinger
1999

Kerspenhausen, Juni

Programmierung: Arno Freisinger

Softwareprodukte, die für die Entwicklung dieses Programms verwendet wurden:

Borland Delphi
Combit List & Label
GFA-BASIC V4.3x für Windows
GFA-BASIC Compiler V1.05 für Windows
WinWord
Adobe Page Maker V6
Adobe Acrobat

Verschiedene Softwarebezeichnungen sind registrierte Warenzeichen bzw. Handelsbezeichnungen.

Bezugs- bzw. Info-Adresse:

AFS-Software GmbH & Co. KG

Am Hungerberg 16
D-36272 Niederaula
Tel: 06625/5658 Fax: 5730

E-Mail: Post@afs-software.de
Internet: <http://www.afs-software.de>

Die Menüleisten

- Datei Hier können Sie neue Daten importieren und exportieren und auch das Programm wieder verlassen.
- Buchungen Hier können Sie Buchungen eingeben.
- Buchungsperiode Hier kann die Buchungsperiode gewechselt werden.
- Auswertungen Mit 'Auswertungen' können Sie die aktuellen Buchungsperioden auswerten lassen.
- Extras Unter 'Extras' finden Sie z.B. die offene Postenverwaltung und weitere nützliche Werkzeuge!
- Einstellungen Hier können Sie sich das Programm individuell einstellen.
- Hilfe Dieses Menü gibt Ihnen eine Hilfestellung bei der Benutzung des Programmes.

Die Menüleiste Datei

Hier können Sie neue Daten importieren und exportieren und auch das Programm wieder verlassen.

Mandant: Mit 'Mandant' können Sie eine Firma anlegen, diese wechseln oder auch bearbeiten.

Import: Mit 'Import' können Sie Daten aus anderen Programmen in AFS-Fibu übernehmen.

Export: 'Export' dient zur Datenausgabe für andere Programme.

Datenimport aus
anderen AFS-

Programmen: Hier können Sie die Daten aus AFS-Kasse und AFS-Faktura in AFS-Fibu einlesen.

Beenden: Dieser Punkt beendet AFS-Fibu.

Der Menüpunkt Mandant

Mit 'Mandant' können Sie eine Firma anlegen, diese wechseln oder auch bearbeiten.

In dem Mandantenfenster können Sie alle angelegten Mandanten in einer Liste aufrufen.

Wenn sie einen Mandanten ausgewählt haben, klicken Sie den gewünschten Mandanten aus der Liste an und klicken Sie auf " OK ".

Um einen neuen Mandanten anzulegen, klicken Sie auf den Schalter " neuer Mandant ". Anschließend können Sie mit dem Assistenten die Daten des Mandanten (Ihrer Firma) eingeben.

Bevor Sie den Mandanten speichern, müssen Sie noch den gewünschten Kontorahmen auswählen.

Es stehen zwei fertige Kontenrahmen zur Verfügung: der Kontorahmen SKR03 und SKR04.

Welchen Kontenrahmen Sie benutzen sollten, erfahren Sie von Ihrem Steuerberater, denn wenn Sie mit AFS-Fibu die Vorarbeiten für Ihren Steuerberater erledigen möchten, so ist es wichtig, daß Sie sich mit Ihm absprechen. Wenn Sie aber ohne Steuerberater arbeiten, können Sie sich Ihren eigenen Kontenrahmen auswählen.

Der Menüpunkt Import

Mit 'Import' können Sie Daten aus anderen Programmen in AFS-Fibu übernehmen.

Um Daten aus einem anderen Fibu Programm zu importieren, müssen Sie am Anfang das vorliegende Datenformat wählen, d.h. in welchem Format die zu importierenden Daten vorliegen. Anschließend wählen Sie aus, was in den zu importierenden Daten enthalten ist: entweder Sie können einen Kontenrahmen importieren oder Sie können vorhandene Buchungen aus anderen Fibu Programmen importieren. Buchungen werden aber nur in den Stapel-Modus importiert, damit Sie diese ggf. nochmals ändern können.

Nachdem Sie gewählt haben, was sie importieren möchten, gelangen Sie in das Zuordnungsfenster. Hier können Sie in zwei Listen sehen, welche Felder in den Datenbanken vorhanden sind. Links stehen die Felder aus AFS- Fibu und rechts stehen die Felder aus der anderen Datenbank. Klicken Sie nun rechts und links die gewünschten Zuordnungen an und wählen diese mit dem Schalter 'Daten zuordnen' aus. Anstatt ein AFS-Fibu Feld mit den Daten aus der zu importierenden Datei zu füllen, können Sie dem AFS-Feld einen festen Wert zuweisen. In dem unteren Fenster sehen Sie die gemachten Zuordnungen. Überprüfen Sie diese, bevor Sie auf den Schalter "Importieren" klicken. Danach werden die Daten eingelesen.

Der Menüpunkt Export

‘Export’ dient zur Datenausgabe für andere Programme.

Wählen Sie die gewünschte Datenbank aus und geben Sie das gewünschte Trennzeichen für die einzelnen Felder an. Anschließend wird die gewählte Datenbank im ASC-Format gespeichert.

Als zweites steht Ihnen ein DATEV-Export zur Verfügung, mit dieser Option können Sie direkt Daten mit Ihrem Steuerberater austauschen. Die nötigen Voreinstellungen erhalten Sie von Ihrem Steuerberater!

Importieren von Daten aus AFS-Faktura und AFS-Kasse.

Hier können Sie die Daten aus AFS-Kasse und AFS-Faktura in AFS-Fibu einlesen.

Um Auftrags- und Bestelldaten zu importieren, gehen Sie wie folgt vor:

Es erscheint das Zuordnungsfenster, indem Sie folgendes einstellen sollten:

Als erstes wählen Sie aus, wie mit den Kunden / Lieferanten verfahren werden soll. Legen Sie entweder ein festes Konto für die Kunden / Lieferanten fest oder wählen Sie, daß jeder Kunde / Lieferant ein eigenes Konto bekommt.

Anschließend wählen Sie für jeden MwSt-Satz das gewünschte Buchkonto (AFS-Fibu stellt hier eine Auswahl der möglichen Konten zur Verfügung).

Im nächsten Schritt wählen Sie für jede Verkaufsart das gewünschte Buchkonto (AFS-Fibu stellt hier eine Auswahl der möglichen Konten zur Verfügung).

Die Zuordnung wird folgendermaßen durchgeführt:

Klicken Sie rechts die gewünschte Art an (Steuersatz/Verkaufsart) und anschließend rechts wählen Sie nun das Konto, daß der Art zugeordnet werden soll. Also erst links, dann rechts wählen. Um nun vor dem Einlesen der Daten nochmals die Konten prüfen, wählen Sie links nochmals jede Art an und rechts wird jeweils das zugeordnete Konto angezeigt.

Als letztes achten Sie noch auf den Schalter 'Verzeichnis wählen'. Hier muß das Verzeichnis von AFS-Faktura / AFS-Kasse angegeben sein.

Jeden Auftrag können Sie nur einmal einlesen ! Beachten Sie dieses, wenn Sie eingelesene Buchungen wieder löschen !

Die Buchungen werden in den Stapelmodus gelesen.

Um die Buchungen dann auszuwerten, müssen Sie diese in den Dialogmodus übernehmen.

Menüleiste 'Buchungen'

Hier können Sie Buchungen eingeben.

Stapelbuchungen Hier können Sie die Buchungen im Stapelmodus eingeben.

Buchen auf Finanzkonto

(Kassenbuch) Hier können Sie die, wie in einem Kassenbuch, Buchungen im Stapelmodus eingeben.

Dialogbuchen Mit 'Dialogbuchungen' können Sie die Buchungen im Dialogmodus eingeben.

Stapelausbuchen: Diese Funktion dient dazu Stapelbuchungen in Dialogbuchungen umzuwandeln.

Der Menüpunkt Stapelbuchungen

Hier können Sie die Buchungen im Stapelmodus eingeben.

Der Stapelmodus unterscheidet sich vom Dialogmodus, daß die Buchungen noch änderbar sind.

Die Eingabefelder haben folgende Bedeutung:

Datum	Buchungsdatum
Belegnummer	Nummer der Buchung
Sollkonto	Sollkonto der Buchung
Habenkonto	Habenkonto der Buchung
Buchungstext	Beschreibung der Buchung
Betrag	Buchungsbetrag (Brutto oder Netto) je nach Wahl

Bedienung:

Mit den Pfeil-Tasten können Sie sich zwischen den einzelnen Datensätzen bewegen, Sie können aber auch einen Datensatz in der Liste direkt anklicken. Um einen Datensatz bearbeiten zu können, klicken Sie auf das Dreieck, daß nach oben zeigt. Um den bearbeiteten Datensatz zu speichern, klicken Sie einfach auf den Schalter mit dem Haken. Wenn Sie die Änderung rückgängig machen wollen, klicken Sie auf den Schalter mit dem Kreuz. Mit dem Plus-Schalter können Sie Datensätze einfügen und mit dem Minus-Schalter wieder löschen.

Buchen auf Finanzkonto (Kassenbuch)

Hier können Sie die, wie in einem Kassenbuch Buchungen, im Stapelmodus eingeben. Der Stapelmodus unterscheidet sich vom Dialogmodus, daß die Buchungen noch änderbar sind.

Als erstes wählen Sie das Finanzkonto aus (z.B. Kasse oder Bank). Anschließend erscheint das Buchungsfenster.

Die Eingabefelder haben folgende Bedeutung:

Datum	Buchungsdatum
Ausgabe	Wenn Sie eine Ausgabe verbuchen (Geld bezahlt haben), so geben Sie hier diesen Betrag ein!
Einnahme	Wenn Sie eine Einnahme verbuchen (Geld bekommen haben), so geben Sie hier diesen Betrag ein!
Buchungskonto	Hier geben Sie das Gegenkonto der Buchung aus (z.B. 8400 für Einnahmen oder z.B. 3400 für Ausgaben) Soll und Haben ermittelt das Programm automatisch!
Buchungstext	Beschreibung der Buchung

Bedienung:

Mit den Pfeil-Tasten können Sie sich zwischen den einzelnen Datensätzen bewegen, Sie können aber auch einen Datensatz in der Liste direkt anklicken. Um einen Datensatz bearbeiten zu können, klicken Sie auf das Dreieck, daß nach oben zeigt. Um den bearbeiten Datensatz zu speichern, klicken Sie einfach auf den Schalter mit dem Haken. Wenn Sie die Änderung rückgängig machen wollen, klicken Sie auf den Schalter mit dem Kreuz. Mit dem Plus-Schalter können Sie Datensätze einfügen und mit dem Minus-Schalter wieder löschen.

Der Menüpunkt Dialogbuchungen

Hier können Sie die Buchungen im Dialogmodus eingeben.

Der Dialogmodus unterscheidet sich vom Stapelmodus in einem Punkt, die Buchungen sind nicht mehr änderbar.

Die Eingabefelder haben folgende Bedeutung:

Datum	Buchungsdatum
Belegnummer	Nummer der Buchung
Sollkonto	Sollkonto der Buchung
Habenkonto	Habenkonto der Buchung
Buchungstext	Beschreibung der Buchung
Betrag	Buchungsbetrag (Brutto oder Netto) je nach Wahl

Der Menüpunkt Stapel ausbuchen

Diese Funktion dient dazu Stapelbuchungen in Dialogbuchungen umzuwandeln.

Sie können entweder eine bestimmte Buchung umbuchen oder alle Stapelbuchungen.

Um alle Buchungen umzubuchen, müssen Sie auf den Schalter 'kompletten Stapel buchen' klicken, oder klicken Sie eine bestimmte Buchung in der Liste an und wählen den Schalter 'aktuellen Datensatz buchen', um nur eine bestimmte Buchung zu importieren.

Menüleiste 'Buchungsperiode'

Hier kann die Buchungsperiode gewechselt werden.

Buchungsjahr wechseln: Hier können Sie zwischen den angelegten Buchungsjahren wechseln.

Neues Buchungsjahr anlegen: Hier können Sie ein neues Buchungsjahr anlegen.

Buchungsjahr abschließen: Mit dieser Funktion buchen Sie automatisch die Saldenvorträge ins nächste Jahr.

Buchungsjahr wechseln

Hier können Sie zwischen den angelegten Buchungsjahren wechseln.

Klicken Sie aus der Liste ‚Buchungsjahr‘ das gewünschte Jahr an und wählen es aus, dann haben Sie das Buchungsjahr gewechselt.

Buchungsjahr anlegen

Hier können Sie ein neues Buchungsjahr anlegen.

In der Liste ‚Buchungsjahr‘ sehen Sie alle angelegten Jahre. Im Feld „**Jahr wählen**“ wählen Sie das gewünschte Jahr aus und klicken auf den Schalter „**Anlegen**“.

Buchungsjahr abschließen

Mit dieser Funktion buchen Sie automatisch die Saldenvorträge ins nächste Jahr.

Wählen Sie dazu zuerst das Saldenvortragskonto aus (z.B. bei SKR03 das Konto 9000) an. Anschließend bucht AFS-Fibu alle aktuelle Kontensalden ins nächste Jahr.

Menüleiste 'Auswertungen'

Mit 'Auswertungen' kann die aktuelle Buchungsperiode ausgewertet werden.

Bilanz: Gibt die Bilanz des Buchungsjahrs aus.

G+V-Rechnung: Gibt die Gewinn- und Verlustrechnung des Buchungsjahres aus.

Umsatzsteuer: Gibt die Umsatzsteuervoranmeldung aus.

Buchungsjournal: Gibt ein Journal der Buchungen aus.

Kontenjournal: Gibt ein Buchungsjournal aus, wo ein bestimmtes Konto angegeben ist.

Saldenliste Gibt eine Liste der gewählten Kontengruppe aus.

eigene SQL-Abfrage: Hier können Sie eine eigene Abfrage der Datenbanken durchführen.

Bilanz

Gibt die Bilanz des Buchungsjahrs aus.

Sie können bestimmen, wie fein die Darstellung sein soll:

Es gibt 3 Ebenen zur Darstellung:

1.) Ebene ist sehr grob unterteilt.

1.) Ebene ist hat eine mittlere Unterteilung.

1.) Ebene ist feinste Unterteilung.

Hier können Sie außerdem noch angeben, ob auch die bebuchten Konten dargestellt werden sollen oder ob alle Konten in die Darstellung einfließen sollen.

Zum Ausdrucken verwenden Sie bitte das Druckersymbol.

Der Schalter „Weiter“ beendet diese Funktion.

Gewinn- und Verlustrechnung

Gibt die Gewinn- und Verlustrechnung des Buchungsjahres aus.

Sie können bestimmen, wie fein die Darstellung sein soll:

Es gibt 3 Ebenen zur Darstellung:

1.) Ebene ist sehr grob unterteilt.

1.) Ebene ist hat eine mittlere Unterteilung.

1.) Ebene ist feinste Unterteilung.

Hier können Sie außerdem noch angeben, ob auch die bebuchten Konten dargestellt werden sollen oder ob alle Konten in die Darstellung einfließen sollen.

Zum Ausdrucken verwenden Sie bitte das Druckersymbol.

Der Schalter „Weiter“ beendet diese Funktion.

Umsatzsteuervoranmeldung

Die Umsatzsteuervoranmeldungsfunktion berechnet für einen gewählten Zeitraum die Umsatzsteuer.

Sie können folgende Zeitraumabschnitte auswählen:

- monatliche Übersicht
- Quartalsübersicht
- Gesamtjahr
- oder einen freien Zeitraum

Mit dem Druckersymbol können Sie sich ein komplettes Formular als Umsatzsteuervoranmeldung ausdrucken.

Mit dem Handsymbol können Sie die Umsatzsteuervoranmeldung in das Originalformular des Finanzamts drucken.

Desweiteren können Sie sagen, ob Sie eine berichtigte Umsatzsteuervoranmeldung ausdrucken möchten und ob Sie Nullwerte unterdrücken möchten, d.h. alle Zahlen, die den Wert Null haben, werden nicht ausgegeben.

Der Schalter „Weiter“ beendet diese Funktion.

Buchungsjournal

Es erscheinen nur noch die Buchungen, die in dem gewählten Zeitraum vorgenommen wurden.

Sie können folgende Zeitraumabschnitte auswählen:

- monatliche Übersicht
- Quartalsübersicht
- Gesamtjahr
- oder einen freien Zeitraum

Mit dem Druckersymbol können Sie sich eine Liste der Buchungen ausdrucken lassen.

Der Schalter „Weiter“ beendet diese Funktion.

Kontenjournal

Gibt ein Buchungsjournal aus, wo ein bestimmtes Konto angegeben ist.

Als erstes können Sie die gewünschte Kontonummer eingeben oder diese mit Hilfe des Lupensymbols suchen.

Danach erscheinen nur noch Buchungen, in dem das Konto als Soll- oder Habenkonto aufgeführt ist.

In der Statusleiste sehen Sie auch den Saldo und die Soll - und Haben - Summen für den gewählten Zeitraum.

Sie können folgende Zeitraumabschnitte auswählen:

- monatliche Übersicht
- Quartalsübersicht
- Gesamtjahr
- oder einen freien Zeitraum

Mit dem Druckersymbol können Sie sich eine Liste der Buchungen ausdrucken. Der Schalter „Weiter“ beendet diese Funktion.

Saldenliste

Gibt eine Liste der gewählten Kontengruppe aus.

Wählen Sie als erstes im erscheinenden Untermenü die gewünschte Kontengruppe aus und es erscheint die Kontenliste mit den entsprechenden Salden.

Hier können Sie, wie auch im Buchungsjournal, usw., den gewünschten Zeitraum auswählen:

- monatliche Übersicht
- Quartalsübersicht
- Gesamtjahr
- oder einen freien Zeitraum

Mit dem Druckersymbol können Sie sich eine Liste der Buchungen ausdrucken. Der Schalter „Weiter“ beendet diese Funktion.

Eine eigene SQL-Abfrage durchführen

Hier können Sie eine eigene Abfrage der Datenbanken durchführen.

SQL ist eine Programmiersprache für Datenbanken, diese ist sehr komplex und kann im Rahmen dieses Handbuches nicht beschrieben werden, es gibt aber viele Bücher zu diesem Thema.

Hier nur einmal ein paar Beispiele:

Liste aller Stapelbuchungen ausgeben:

```
SELECT * FORM STAPEL
```

Liste aller Dialogbuchungen ausgeben:

```
SELECT * FORM BUCHUNG
```

Liste aller Konten ausgeben:

```
SELECT * FORM KONTEN
```

Liste aller Kundenkonten ausgeben:

```
SELECT * FORM KONTEN WHERE EBENE0=4
```

Liste aller Lieferantenkten ausgeben:

```
SELECT * FORM KONTEN WHERE EBENE0=5
```

Menüleiste 'Extras'

Unter 'Extras' finden Sie z.B. die offene Postenverwaltung und weitere nützliche Werkzeuge!

Offene Postenverwaltung Debitor:

Diese ruft die offene Postenverwaltung für Kunden auf, d.h. wer schuldet Ihnen noch etwas!

Offene Postenverwaltung Kreditor:

Diese ruft die offene Postenverwaltung für Lieferanten auf, d.h. wem schulden Sie noch etwas!

Währungsrechner:

Hier können Sie Beträge für verschiedene Währungen umrechnen lassen!

Überweisungen: Stellen direkt aus dem Programm Ihre Überweisungsaufträge.

Schecks: Stellen Sie direkt Schecks aus.

Lastschriften: Ziehen Sie direkt aus dem Programm Ihre Lastschriften ein.

Abschreibungsverwaltung (AfA):

Verwalten Sie Ihre kompletten Abschreibungen.

Offene Postenverwaltung

Die offene Postenverwaltung erleichtert Ihnen den Überblick über Ihre Forderungen und Verbindlichkeiten.

offene Posten von Konto:

Kontonummer	Kontozeichnung	KNUMMER	Kundennummer	Kontonummer_1	Firma1
10000	Debitor (Musterkunde)				
10001	Nr:100 Manfred Justus 13629 Ber	1	100	10001	
10002	Nr:1000 Reinhard Zillex 42579 He	2	1000	10002	

offene Posten:

Nummer	Bezeichnung	Betrag	Skonto	Termin1	Termin2	Mahnstatus	M
--------	-------------	--------	--------	---------	---------	------------	---

Summe:

1. 2. 3. 4.

Weiter

Im oberen Bereich sehen Sie entweder die Debitoren oder die Kreditoren (je vorheriger nach Wahl). Wenn Sie eine der Adressen anwählen, so sehen Sie die entsprechenden Forderungen bzw. Verbindlichkeiten.

Wenn Sie eine der Verbindlichkeiten auswählen, können Sie mit den unteren Schaltern die Mahnungen 1- 4 ausdrucken lassen.

Währungsrechner

Der Währungsrechner hilft Ihnen bei der Umrechnung von verschiedenen Währungen. Diese können Sie unter dem Menü Einstellungen Währung hinterlegen.

Währungs-Rechner

Währungen:

Bezeichnung	Kurzbezeichnung	Faktor
Deutsche Mark	DM	1
Euro	EUR	2
US-Dollar	\$	1,8
Schweizer Franken	SFr	1,2

Originalbetrag:

berechneter Betrag: **12.78**

✓ OK

Geben Sie im Feld Originalbetrag den umzurechnenden Betrag ein und wählen Sie gewünschte Währung aus. Im Feld berechneter Betrag erscheint der umgerechnete Betrag.

Elektronikbanking mit AFS-Fibu:

Die Software stellt Ihnen die Möglichkeit, Zahlungsvorgänge (Überweisungen, Lastschriften und Schecks) einzugeben, zur Verfügung:



Mit den jeweiligen Untermenüs rufen Sie die einzelnen Funktionen ab:

Bearbeiten:



Überweisung [X]

Überweisungsauftrag von: [?] [Navigation icons]

Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)
Testermann

Konto-Nr. des Empfängers: 122 334 4555 [?] **Bankleitzahl:** 566 322 33

bei
testbank

Betrag
[?] 25,00

Verwendungszweck, z.B. Kunden-Nr, usw (max. 2 Zeilen a 27 Stellen)
testüberweisung

Auftraggeber: Name, Vorname/ Firma, Ort
[AFS-Software GmbH & Co.KG]

Konto-Nr. des Auftraggebers [?] **Bemerkung:** []

Datum: []

Überweisung ausgeführt

Speichern **Beenden**

Mit den Fragezeichen-Schaltern haben Sie die Möglichkeit, Bankverbindungen aus den hinterlegten Konten abzurufen.

Mit dem Speichern - Schalter speichern Sie den Zahlungsvorgang ab. Ob der Vorgang schon ausgeführt wurde (per DTA-Diskette oder ausgedruckt) können Sie mit dem Schalter „ausgeführt“ sehen. Möchten den Zahlungsvorgang wiederholen, so schalten Sie diesen Schalter wieder aus (kein Hacken). Im Feld Datum können Sie sehen, wann der Vorgang ausgeführt wurde.

Journal:

Das Journal gibt eine Liste der Zahlungsvorgänge aus.

Ausdrucken:

Mit 'Ausdrucken' erscheint wieder das Journal, wählen Sie hier einen Zahlungsvorgang aus und klicken Sie auf '**Formular bedrucken**'. Anschließend wird der gewünschte Vorgang ausgedruckt.

AfA-Verwaltung mit AFS-Fibu

AFS-Fibu bietet Ihnen eine komplette AfA-Verwaltung mit linearer und degressiver Abschreibung:

Anlagennummer:

Beschreibung:

Anschaffungskosten: Anschaffungsnebenkosten:

Anschaffungsdatum: Nutzungsdauer:

geplanter Restwert:

Abschreibungsart: Lineare Abschreibung Degressive Abschreibung

voraussichtlicher AfA-Plan:

Jahr	Art	AfA-Betrag	Restwert
1998	lin.	999,75	2999,25
1999	lin.	999,75	1999,50
2000	lin.	999,75	999,75
2001	lin.	998,75	1,00

Bemerkung:

Mit den Karteikartenschaltern [1] können Sie zwischen der AfA-Liste (Liste aller erfaßten Anlagegüter), der AfA-Bearbeitung (Einstellungen des AfA-Gutes), der AfA-Übersicht (Liste der erfolgten Buchungen und einem Bild des Anlagegute wechseln.

Unter [3] geben Sie den Nettoanschaffungswert an, unter [4] die geplante Nutzungsdauer (erfragen Sie bei Ihrem Steuerberater) und unter [5] die geplante Abschreibungsart. Als weitere Daten können Sie die Anschaffungsnebenkosten (z.B. Fracht, Überführungskosten, usw.) mit angeben, diese müssen genauso wie das Anlagegut abgeschrieben werden. Der Restwert stellt den Wert da, mit dem das Anlagegut in der Bilanz aufgeführt werden soll, wenn dieses schon abgeschrieben ist aber trotzdem weiter benutzt wird.

Unter [2] sehen Sie den AfA-Plan, d.h. wie das Anlagegut abgeschrieben wird.

Menüleiste 'Einstellungen'

Hier können Sie sich das Programm individuell einstellen.

Firmendaten: Hier können Sie die Adresse, usw. des Mandanten eingeben bzw. verändern.

alle Konten: zeigt alle Konten zur Bearbeitung an.

Sachkonten: zeigt alle Sachkonten zur Bearbeitung an.

Debitoren: zeigt alle Kundenkonten zur Bearbeitung an.

Kreditoren: zeigt alle Lieferantenkonten zur Bearbeitung an.

Steuersätze: Hier können Sie die Steuersätze bearbeiten.

Währung: Hier können Umrechnungswerte für verschiedene Währungen hinterlegt werden.

Macrobuchungen: Hier können Sie Buchungsschablonen anlegen.

Buchungstexte: Hier können Sie oft benötigte Texte eingeben, diese können dann einfach abgerufen werden.

Ausdruckseinstellungen:

Hier können Sie das Druckerlayout für bestimmte Formulare ändern.

Kontobearbeitung

Kontenbearbeitung ist in zwei Teile aufgeteilt:

- Als erstes sehen Sie eine Übersicht aller Konten. In dieser Übersicht können Sie nach Konto-Nr. und Konto-Bezeichnungen suchen.

Wählen Sie aus der Übersicht ein Konto aus und schalten Sie auf 'Bearbeiten'. Hier können Sie nun alle Einstellungen für das Konto treffen:

Sie können die Kontonummer eingeben (ACHTUNG: diese darf nicht doppelt vergeben werden, dann erscheint ein Indexfehler!), als nächstes die Kontobezeichnung, den Steuersatz, der in Buchungen auf das Konto enthalten ist (siehe Steuersätze) und falls es sich um ein Steuerkonto handelt, die Position auf der Umsatzsteuervoranmeldung. Die Positionsnummer ergibt sich aus dem Originalformular des Finanzamts!

- Im zweiten Abschnitt können Sie das Konto einteilen, d.h. Sie bestimmen die Position in der Auswertung und wie das Konto in der G & V- Rechnung und Bilanz ausgewertet wird!

Die Einteilung richtet sich nach der DateV - Gliederung und ist bis zu 4 Ebenen tief.

Da Sie meistens ja nur Kunden und Lieferanten anlegen, ist für Sie als Benutzer meistens nur die erste Ebene interessant.

In dieser Ebene können Sie auswählen, ob es sich um ein G & V - Konto, Bilanz-Aktiv - Konto, Bilanz-Passiv - Konto, einen Kunden oder um einen Lieferanten handelt.

Bedienung:

Mit den Pfeil-Tasten können Sie sich zwischen den einzelnen Datensätzen bewegen. Sie können aber auch den Datensatz, den Sie bearbeiten möchten, direkt in der Liste anklicken. Sie müssen nur auf das Dreieck, daß nach oben zeigt, klicken.

Um den bearbeiten Datensatz zu speichern, klicken Sie auf den Schalter mit dem Haken.

Wenn Sie die Änderung rückgängig machen wollen, so klicken Sie auf den Schalter mit dem Kreuz.

Mit dem Plus-Schalter können Sie Datensätze einfügen und mit dem Minus-Schalter wieder löschen.

Der Menüpunkt Steuersätze

Hier können Sie die Steuersätze bearbeiten.

Die Umsatzsteuersätze sind den Konten zugeordnet, d.h. z.B. Konto 8400 (Umsatzerlöse mit 16% Umsatzsteuer). Dort ist der Umsatzsteuersatz mit 16 Prozent zugeordnet. Dieser Umsatzsteuersatz beinhaltet das Steuerkonto (z.B. 1775).

Sinn und Zweck dieser Ordnung ist es, den Buchungsverlauf wesentlich zu vereinfachen:

Verkaufen Sie etwas mit dem Erlöskonto 8400, so werden automatisch zwei Buchungen ausgeführt:

- 1.) als erstes wird der Nettobetrag auf das Konto 8400 gebucht.
- 2.) als zweites wird der Umsatzsteuerbetrag auf das zugeordnete Steuerkonto (hier z.B. 1776) gebucht.

Bedienung:

Mit den Pfeil-Tasten können Sie sich zwischen den einzelnen Datensätzen bewegen. Um einen Datensatz bearbeiten zu können, klicken Sie einfach den Datensatz in der Liste an. Danach auf das Dreieck, daß nach oben zeigt.

Um den bearbeiten Datensatz zu speichern, klicken Sie einfach auf den Schalter mit dem Haken.

Möchten Sie die Änderung rückgängig machen, so klicken Sie auf den Schalter mit dem Kreuz.

Mit dem Plus-Schalter können Sie Datensätze einfügen und mit dem Minus-Schalter wieder löschen.

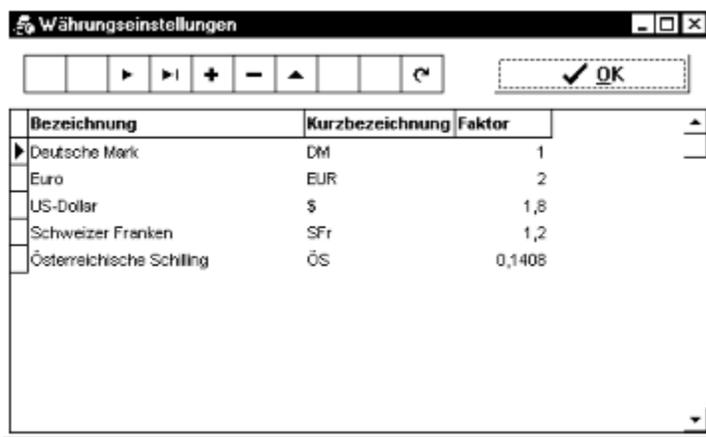
Name	Steuer in % (alt)	altes Steuerkonto	Datum	Steuer in % (neu)	neues Steuerkonto	Reise
keinen definierten Steuersatz	0	0	01.04.1998	0	0	Nein
Vorsteuer normal	15	1576	01.04.1998	16	1575	Nein
Umsatzsteuer normal	15	1776	01.04.1998	16	1775	Nein
ermäßigte Vorsteuer (7%)	7	1571	01.04.1998	7	1571	Nein
ermäßigte Umsatzsteuer (7%)	7	1771	01.04.1998	7	1771	Nein
Reisekosten pauschal (5.7%)	5,7	1570	01.04.1998	5,7	1570	Ja
Reisekosten pauschal (9.8%)	9,8	1570	01.04.1998	9,8	1570	Ja
Reisekosten pauschal (12.3%)	12,3	1570	01.04.1998	12,3	1570	Ja
Vorsteuer bei km-Geld-Erstattung	8,2	1570	01.04.1998	8,2	1570	Ja

In die Spalte Reise tragen Sie, wenn es sich um Reisekosten handelt, das Wort „JA“

ein, sonst tragen Sie hier „**Nein**“ ein oder lassen die Spalte leer!

Der Menüpunkt Währung

Hier können Umrechnungswerte für verschiedene Währungen hinterlegt werden.



Klicken Sie nun mit der Maus in die Tabelle, um einen Datensatz abzuändern; um diese zu speichern, klicken Sie auf den Schalter mit dem Hacken (Übernehmen).

Datensätze können mit dem Minus-Symbol wieder gelöscht werden.

Mit 'OK' können Sie dieses Fenster wieder verlassen.

Der Menüpunkt Macrobuchungen

Hier können Sie Buchungsschablonen anlegen.

Macrobuchungen dienen als Schablonen, die Sie dann im richtigen Buchungsfenster abrufen können.

Schablonen verwendet man, wenn immer wiederkehrende Buchungen aufkommen, z.B. Ihre Monatsmiete, Telefonrechnung, usw.

Füllen Sie nur die Felder aus, die bei den Buchungen gleich sind (bei der Miete alle Felder, bei Telefonrechnung alle Felder außer dem Betrag, da dieser ja jedesmal variabel ist).

Die Eingabefelder haben folgende Bedeutung:

Macronummer	Nummer der Macrobuchung
Sollkonto	Sollkonto der Buchung
Habenkonto	Habenkonto der Buchung
Buchungstext	Beschreibung der Buchung
Betrag	Buchungsbetrag (Brutto oder Netto) je nach Wahl

Bedienung:

Mit den Pfeil-Tasten können Sie sich zwischen den einzelnen Datensätzen bewegen.

Um einen Datensatz bearbeiten zu können: Klicken Sie in der Liste direkt auf den Datensatz und danach klicken Sie auf das Dreieck, daß nach oben zeigt.

Um den bearbeiten Datensatz zu speichern, klicken Sie auf den Schalter mit dem Haken.

Möchten Sie die Änderung rückgängig machen, so klicken Sie auf den Schalter mit dem Kreuz.

Mit dem Plus-Schalter können Sie Datensätze einfügen und mit dem Minus-Schalter wieder löschen.

Der Menüpunkt Buchungstext

Hier können Sie oft benötigte Texte eingeben, die dann einfach abgerufen werden.

Um einen Buchungstext einzugeben, klicken Sie auf das Plus-Zeichen, anschließend wird eine leere Zeile erzeugt.

Klicken Sie nun mit der Maus in diese und geben den Text ein.

Mit dem Hakensymbol speichern Sie die Eingabe ab.

Um einen Text zu bearbeiten, klicken Sie einfach die Textspalte an und Sie können den Text verändern.

Texte können mit dem Minus-Symbol wieder gelöscht werden.

Mit 'OK' können Sie dieses Fenster wieder verlassen.

Menüleiste 'Hilfe'

Dieses Menü gibt Ihnen eine Hilfestellung bei der Benutzung von diesem Programm.

Hilfe: 'Hilfe' ruft das Hilfesystem des Programmes auf.

Info: 'Info' informiert Sie über das Programm.

Anzeige der Kontosalden ist fehlerhaft

wenn Sie Buchungen abändern oder löschen, so kann es sein, daß die Anzeige der Salden nicht mehr korrekt ist!

Lösung:

gehen Sie auf das Menü "Extras" -> und "Salden neu berechnen"

danach werden die angezeigten Salden neu berechnet!

Die Daten von der Faktura können nicht in die Fibu eingelesen werden

Stellen Sie das Verzeichnis korrekt ein, bzw. wählen Sie das richtige Verzeichnis wo die Auftragsdaten sind:

-normale Faktura/Kasseversion:

das Programmverzeichnis!

-Mandantenfähigeversionen (Fakturaprofiversion):

das Programmverzeichnis und hier das Mandantenverzeichnis

Die Daten können nur 1 (einmal) übernommen werden.

Wenn die Daten dann immer noch nicht eingelesen werden können, dann sind die Daten evt. auf die Festplatte verschoben worden und Sie stehen nicht mehr zur Verfügung.

Fehlermeldung: Mischen der Konfigurationsdatei

Fehlermeldung:

Mischen der Konfigurationsdatei fehlgeschlagen.

Datei: [LW]:\AFS_Fibu\IDAPI\IDAPI.CNF

Dies ist nur ein Hinweis, was aber keine Bedeutung hat.

Wichtig ist, wenn diese Meldung erscheint, muß der Rechner nach der Installation neu gebootet werden!

Sonst läuft die Software nicht!

Fehlermeldung: nicht für den Netzwerkzugriff initialisiert

Sollte es nach der Installation zur einer Fehlermeldung:

nicht für den Netzwerkzugriff initialisiert

dann liegt das daran, das der Datenbanktreiber, den auch die AFS-Fibu benutzt, schon von einem anderen Programm (z.B. T-Online Bankingsoftware) installiert wurde und dies leider auch noch Fehlerhaft!

Schauen Sie bitte auf Ihrer Festplatte nach dem Verzeichnis IDAPI, in diesem Verzeichnis finden Sie das Einstellungsprogramm BDECFG.EXE. Starten Sie dieses und klicken auf den Eintrag **Paradox!** Rechts sehen Sie anschließend die möglichen Einstellungen, wichtig ist in diesem Zusammenhang ist die Zeile "**NET DIR**", diese ist wahrscheinlich leer! Hier tragen Sie einfach **C:** ein. Speichern Sie nun diese Einstellung ab!

Nach dem Neubooten des Rechners sollte AFS-Fibu nun laufen, sollte dies immer noch nicht gehen, so tragen Sie bei "**NET DIR**" das Verzeichnis von AFS-Fibu ein, danach sollte es aber spätestens gehen!

hohe Ausweisung der Währungsrundungen in der G & V Rechnung

1.) gehen Sie in das Menü Einstellungen Firmeneinstellungen!

2.) blättern Sie hier auf die 3.Seite

3.) stellen Sie hier das Konto für Forderungen und Verbindlichkeiten ein

Nach dieser Einstellung müßte die G & V in Ordnung sein!

Jahr 2000 Fähigkeit der Software

Die gesamte Produktpalette von AFS-Software ist unter der Voraussetzung Jahr 2000 fähig, daß Ihre Hardware und Ihr Betriebssystem Jahr 2000 fähig sind!

Unter Windows ist außerdem folgende Einstellung wichtig:

gehen Sie in Ihrem Windows in die Systemsteuerung:

bei Windows 95/98:

- 1.) START - Button
- 2.) Einstellungen
- 3.) Systemsteuerung
- 4.) Ländereinstellungen
- 5.) auf Karteikarte Datum klicken

6.) hier stellen in der Spalte "*kurzes Datumsformat*" folgendes ein:

TT.MM.JJJJ

dann sollte es keinerlei Probleme bei der Umstellung geben

Konten, Kontenrahmen, Aufbau von Bilanz und G+V

welche Konten werden mitgeliefert ?

mit AFS-Fibu werden zwei Standardkontenrahmen gemäß DateV (SKR03 und SKR04) mitgeliefert, dies sind Musterkontenrahmen mit Standardkonten, die nach eigenen Wünschen abgeändert bzw. ergänzt werden können.

kann ich fehlende Konten ergänzen ?

sollten Ihnen Konten fehlen, so können Sie diese einfach unter Einstellungen -> Sachkonten (usw.) ergänzen.

wie verändere ich die Position eines Kontos in der Bilanz bzw. G&V ?

Wenn Sie die Position eines Kontos in der Bilanz bzw. G&V abändern möchten, so können Sie dies auch unter Einstellungen -> Sachkonten (usw.) tun. Wählen Sie das gewünschte Konto aus und im Bearbeitungsmodus können Sie in dem Auswahlfeld unter "*Art des Kontos und dessen Position in der Bilanz und G&V*" das Konto in der Bilanz bzw. G&V verschieben!

MwSt-Berechnung bei Reisekosten

Beachten Sie bitte, dass Reisekosten anders berechnet werden:

Hier ein Beispiel 50,- DM Brutto, bei 6,1% Reisekosten USt-Satz:

$$50.00 * 0.061 = 3,05 \text{ USt}$$

Wenn Sie dies nicht nach der Reisekostenberechnung haben möchten, so müssen Sie unter **Einstellungen Steuersätzen**, den betroffenen Steuersatz abändern und in der Spalte Reise -> das Ja entfernen!

$$50.00 - (50.00 / 1.061) = 2,87 \text{ USt}$$

Umsatzsteuerformular (Größe der Zahlen) ändern

Sind Ihre Schriften in der Umsatzsteuervoranmeldung zu groß bzw. zu klein ?

Sie können, wenn die Zahlen in Ihrer Umsatzsteuervoranmeldung zu groß bzw. zu klein sind, die Schriftarten ,wie folgt, ändern:

Gehen Sie auf das Menü **Einstellungen**
und arbeiten Sie folgende Punkte ab:

- > Ausdruckeinstellungen
- > klicken Sie auf die Karteikarte Umsatzsteuer
- > wählen Sie dann das entsprechende Formular aus
- > bestätigen Sie dann mit Druckerlayout ändern
- > markieren Sie das entspr. Feld mit einem Doppelklick, d. h. der

Rahmen muß rosa erscheinen

> Klicken Sie auf das Feld wo die Zahlen, wie z. B: UST_51S angegeben
werden, markieren Sie dann die Zeilen, bzw.

Wörter u. Zahlen

- > klicken Sie nun auf Wählen
- > dort ändern Sie die Größe der Schrift und ggf. **den**

Zeilenabstand

(dieser verschiebt sich sehr wahrscheinlich auch)

- > dies speichern Sie dann ab.

Nun machen Sie das gleiche für die zweite Seite, und schon stimmen die Abstände und die Schriften.

Beachten Sie bitte, daß Sie das pro Seite machen müssen.

Wie druckt man Kontenblätter aus ? (nur 1 Konto)

Gehen Sie unter **Auswertungen - Kontenjournal** - wählen Sie hier die Buchungsbereich aus -**suchen** Sie sich dann hier bitte das entsprechende **Konto aus** und gehen dann auf **Drucken**.

Wie druckt man Kontoauszüge aus (mehrere Konten möglich)

Wie druckt man Kontoauszüge aus ? (mehere Seiten möglich)

Gehen Sie unter Auswertungen - Kontoauszüge - wählen Sie dann hier ob Sie alle Konten, nur Sachkonten, nur Debitoren oder nur Kreditoren ausgewertet werden sollen.

Dort geben Sie auch bitte noch den Zeitraum ein, bzw. wählen aus, von welchem Zeitraum die Kontoauszüge sein sollen.

wie installiert man AFS-Fibu im Netzwerk

Vorraussetzungen damit AFS-Fibu im Netzwerk eingesetzt werden kann:

Dazu benötigen Sie die Netzversion der AFS-Fibu!

1.) Ihr Netzwerk **muß** mit einem TCP/IP oder IPX/SPX Netzwerkprotokoll eingerichtet sein!

(Wenden Sie sich deshalb an Ihren Administrator oder EDV-Berater, hierzu bieten wir keinen Support)

2.) Die Netzwerklaufwerke **müssen** gemappt sein, d.h. als Laufwerksbuchstaben verbunden sein!

3.) Der Zugriffspath aller Arbeitsplatz auf AFS-Fibu muß gleich sein, d.h.

z.B.

-Arbeitsplatz eins greift auf AFS-Fibu mit E:\FIBU\AFS_FIBU.EXE zu

-Arbeitsplatz zwei greift auf AFS-Fibu mit F:\FIBU\AFS_FIBU.EXE zu

-Arbeitsplatz drei greift auf AFS-Fibu mit G:\FIBU\AFS_FIBU.EXE zu

Es darf sich also nur der Laufwerksbuchstabe unterscheiden, aber **auf keinen Fall** der Zugriffspath!

AFS-Fibu im Netzwerk installieren:

1.) führen Sie die obigen Anweisungen aus und mappen auf dem Arbeitsplatz das Serverlaufwerk!

2.) installieren Sie nun AFS-Fibu auf jedem Arbeitsplatz in das Serverlaufwerk.

Sollte es nach der Installation zur einer Fehlermeldung:

nicht für den Netzwerkzugriff initialisiert

dann liegt das daran, das der Datenbanktreiber, den auch die AFS-Fibu benutzt schon von einem anderen Programm (z.B. T-Online Bankingsoftware) installiert wurde und dies leider auch noch Fehlerhaft!

Schauen Sie bitte auf Ihrer Festplatte nach dem Verzeichnis IDAPI, in diesem Verzeichnis finden Sie das Einstellungsprogramm BDECFG.EXE. Starten Sie dieses und klicken auf den Eintrag **Paradox!** Rechts sehen Sie anschließend

die möglichen Einstellungen, wichtig ist in diesem Zusammenhang ist die Zeile "**NET DIR**", diese ist wahrscheinlich leer! Hier tragen Sie einfach **C:** ein. Speichern Sie nun diese Einstellung ab!

Nach dem Neubooten des Rechners sollte AFS-Fibu nun laufen, sollte dies immer noch nicht gehen, so tragen Sie bei "**NET DIR**" das Verzeichnis von AFS-Fibu ein, danach sollte es aber spätestens gehen!

WICHTIGER HINWEIS für Peer to Peer Netzwerke:

Der Schreibcache muß abgeschaltet sein, damit jeder Arbeitsplatz sofort auf den Server die Daten schreibt! Dies macht Windows 95 unter folgender Einstellung: gehen Sie auf **Start, Einstellungen, Systemsteuerung**, hier auf **System**. Klicken Sie hier die Karteikarte **Leistungsmerkmale** an und klicken Sie auf den Schalter **Dateisystem**! Stellen Sie hier nun die Einstellung "*Standardnutzung dieses Computers*" auf **Netzwerkserver** ein! Dies muß auf allen Computern gemacht werden, die Datenbanken im Netzwerk benutzen (also **alle auf denen AFS-Programme laufen**)!

Software läuft nicht:

AFS-Fibu benötigt die **Borland-Database-Engine**, die aber voll automatisch auf Ihre Festplatte installiert wird. Sollten Sie diese gelöscht haben, so installieren Sie die Software erneut.

Als weitere Software wird List & Label benötigt. Diese finden Sie in dem Programmverzeichnis unter **CMBT*.***. Sollte die Software trotz BDE Nachinstallation nicht laufen, müssen Sie alle Dateien die mit **CMBT** anfangen (**CMBT*.***) in Ihr Windowsverzeichnis kopieren. Achten Sie aber darauf, daß sich keine weiteren Dateien mit diesen Eigenschaften in Ihrem Windows-Systemverzeichnis befinden!

Weitere Hinweise zu diesem Thema:

Fehlermeldung: Mischen der Konfigurationsdatei

Fehlermeldung: nicht für den Netzwerkzugriff initialisiert

wie installiert man AFS-Fibu im Netzwerk

Einstellungen: Nachkommastellen, Datumsformat

Die Währungseinstellung hängt von Ihrer Einstellung in Windows ab. Diese Einstellung kann in der Systemsteuerung geändert werden.

Das Datumsformat hängt von Ihrer Einstellung in Windows ab. Diese können Sie in der Systemsteuerung ändern.

1.)gehen Sie auf WINDOWS->Start

2.)gehen Sie auf Einstellungen und hier Systemsteuerung

3.) hier starten Sie die Ländereinstellungen, hier können Sie die Einstellung der Währung, Nachkommastellen, Datumsformat, usw. vornehmen.

4.) Starten AFS-Fibu erneut, um die Einstellungen zu übernehmen!

Update auf AFS-Fibu Standardedition:

Wir bieten ein Update auf die AFS-Fibu Standardedition für nur 99,- DM an!

Die Standardversion bietet folgendes mehr:

- DateV-Schnittstelle
- Datenexport an andere Programme
- Datenimport von Buchungen
- AfA-Verwaltung (Verwaltet und berechnet Ihre Anlagegüter)
- DTP-Formulareditor zum Abändern von alles Ausdrucken

- Hotlineservice

Bestellung:

Ihre Anschrift

An
AFS-Software GmbH & Co.KG
Am Hungerberg 16
D-36272 Niederaula

Tel: 06625/5658 Fax: 5730

E-Mail: Post@afs-software.de
Internet: www.afs-software.de

Bestellung

___ St.	Update von AFS-Fibu Express auf Standardversion	99,95 DM
___ St.	AFS-Fibu Handbuch	29,95 DM

____ St. Update von AFS-Fibu Express auf Netzwerkversion 329,95 DM

+ Versandkosten: per Nachnahme (BRD: 15,- DM, EU: 30,- DM):

Gesamtpreis: _____

Unterschrift

1.) Eröffnungssalden in Fibu buchen (Anfangsbilanz erstellen)

Mit einer Finanzbuchhaltung bucht man eine Kontoeröffnung folgendermaßen:

Da die Buchhaltung immer ausgeglichen sein muß, werden in Finanzbuchhaltungen, Eröffnungen mit folgendem Trick gebucht:

Das Gegenkonto ist ein Saldenvortragskonto (in AFS-Fibu wird dies Konto ohne Zuordnung genannt)!

Ihre Eröffnungsbilanz buchen Sie, indem Sie die Konten der Bilanz folgendermaßen einbuchen:

Bilanz - Aktiva - Konto im **Soll** und als Gegenkonto **Saldenvortrag** im **Haben**

Bilanz - Passiva - Konto im **Haben** und als Gegenkonto **Saldenvortrag** im **Soll**

Beispiel einer Eröffnungsbilanz:

Aktiva:

Umlaufvermögen:

Kasse: 1.250,45
Bank: 35.455,00

Anlagen:

Computer: 2.000
KFZ: 30.000

Passiva:

Verbindlichkeiten (Schulden)

Bankkredit: 50.000,-

Wichtig, da die Summe zwischen Aktiva und Passiva immer gleich sein muß, ist die Differenz Ihr Eigenkapital!

in diesem Beispiel ist es:

Eigenkapital: 18.705,45

Nachdem Sie nun die Zahlen Ihres Betriebs festgestellt haben, buchen Sie in die Anfangsbilanz ein:

Info: Das **Saldenvortragskonto** ist nach DateV das Konto **9000**, hier geben wie die Kontierung nach dem Standardkontenrahmen **SKR03** an, der mit AFS-Fibu auch mitgeliefert wird:

Soll	an	Haben	Betrag
1000 Kasse		9000 Saldenvortrag	1.250,45
1200 Bank		9000 Saldenvortrag	35.455,00
425 Computer		9000 Saldenvortrag	2.000
320 KFZ		9000 Saldenvortrag	30.000
9000 Saldenvortrag		1705 Darlehn	50.000,-
9000 Saldenvortrag		800 Kapital	18.705,45

Damit haben wir nun die Eröffnungsbilanz erstellt!

Wichtig wenn Sie Ihre Eröffnungsbilanz erstellen:

**Schauen Sie sich die Saldenliste an, die Saldenvortragskonten müssen alle einen NULLSALDO haben. Sonst haben Sie etwas vergessen einzubuchen!
Meistens das Eigenkapital bzw. den Gewinn des Vorjahres, der das Eigenkapital erhöht!**

2.) Wie bucht man in Verkäufe bzw. Einkäufe

Die Beispiele beziehen sich hier auf den Kontenrahmen SKR03, der auch mit AFS-Fibu mitgeliefert wird. Sollten Sie einen anderen Kontenrahmen benutzen, so ändern Sie nur die Kontonummern entsprechend!

Barverkauf buchen:

Soll	an	Haben	Betrag
1000 Kasse		8410 Erlöse 16%	45,66

Verkauf an Kunden buchen (der Kunde hat hier die Kunden- und Kontonummer 10005)

Soll	an	Haben	Betrag
10005 Kunde XXY		8410 Erlöse 16%	45,66

Bezahlung des Verkaufs an Kunden buchen (der Kunde hat hier die Kunden- und Kontonummer 10005)

Soll	an	Haben	Betrag
1200 Bank		10005 Kunde XXY	45,00

Der Kunde hat sich 0,66 DM Skonto abgezogen:

Soll	an	Haben	Betrag
8736 Skonto 16%		10005 Kunde XXY	0,66

Bareinkauf buchen:

Soll	an	Haben	Betrag
3410 Wareneingang 16%		1000 Kasse	35,00

Einkauf beim Lieferanten buchen (der Lieferant hat hier die Lieferanten- und Kontonummer 70005)

Soll	an	Haben	Betrag
-------------	-----------	--------------	---------------

3410 Wareneingang 16%	70005 Lieferanten XXY	35,00
-----------------------	-----------------------	-------

Bezahlung des Einkaufs an Lieferanten buchen

Soll	an	Haben	Betrag
70005 Lieferanten XXY		1200 Bank	34,00

Wir haben dem Lieferanten 1,00 DM Skonto abgezogen:

Soll	an	Haben	Betrag
70005 Lieferanten XXY		3736 Skonto 16%	1,00

3.) Umsatzsteuer "von Hand" (selbst) buchen

Die Umsatzsteuer verbucht AFS-Fibu für die "normalen" Fälle automatisch!

Wenn Sie aber selbst Umsatzsteuer buchen möchten, so ist eine Besonderheit bei AFS-Fibu zu beachten:

Das Feld "Brutto / Netto" (links neben dem Betrag) stellen Sie auf "reine Steuer" und speichern die Buchung!

Das Beispiel bezieht sich hier auf den Kontenrahmen SKR03, der auch mit AFS-Fibu mitgeliefert wird. Sollten Sie einen anderen Kontenrahmen benutzen, so ändern Sie nur die Kontonummern entsprechend!

Einfuhrumsatzsteuer buchen:

WICHTIG:

Das Feld "Brutto / Netto" (links neben dem Betrag) stellen Sie auf "reine Steuer"

Soll	an	Haben	Betrag
1410 Forderungen		1773 USt	45,66

